



Regeln am Renntag V1.3

Saison 2021/2022



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg VA / 2014 – 2020

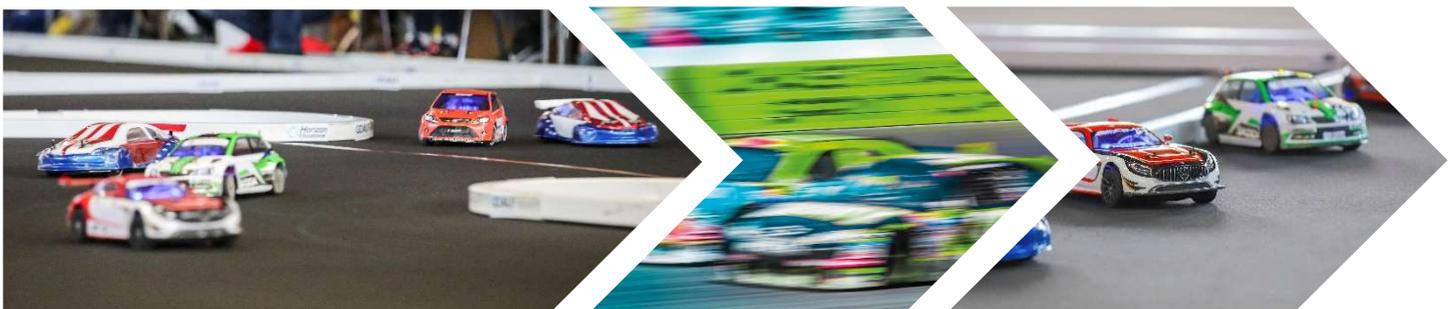
Der verantwortliche Koordinator kann jederzeit vor dem Rennen zwecks Erläuterung der Regeln per Mail kontaktiert werden.

Allgemeine Regeln Überblick

- HydroRace4Schools zielt darauf ab, studentenorientiertes Rennen zu fördern. Unangemessenes oder unsportliches Verhalten wird daher nicht toleriert. Teams, die von den HydroRace4Schools-Verantwortlichen oder dem Rennleiter mit einem Verstoß gegen diese Regeln gemeldet wurden, werden disqualifiziert und aufgefordert, das Renngelände zu verlassen.
- Die für dieses Ereignis festgelegte Renndauer beträgt zwischen 3 und 4 Stunden. Die genaue Dauer des Rennens wird zwei Wochen im Voraus vom Koordinator bekannt gegeben.
- Das Layout der Strecke wird ebenso zwei Wochen im Voraus vom Koordinator angekündigt.
- Es gelten die „**Allgemeinen Fahrzeugregeln v1.3**“.

Zeitplan am Renntag

- Eröffnung des Renntages
- 60 Minuten (maximal): Fahrerübung / Qualifikation
- 60 Minuten: Inspektion, Batterie und Hydrostick-Sammlung
- 15 Minuten: Informationen für die Fahrer
- 3 bis 4 Stunden: Rennen
- 30 Minuten: Preisverleihung



Technische Inspektion

- Jedes Team wird ein Inspektionsblatt einreichen, das vor der technischen Inspektion ausgefüllt wird. (siehe Technisches Inspektionsblatt)
- Alle Fahrzeuge müssen vor und nach jedem Rennen einer technischen Prüfung unterzogen werden. Fahrzeuge, die während einer Inspektion vor dem Rennen als illegal befunden wurden, d.h. die nicht die „Allgemeinen Fahrzeugregeln“ einhalten, dürfen erst nach den Korrekturen der Verstöße das Rennen beginnen. Fahrzeuge, die während einer Inspektion nach dem Rennen als illegal befunden wurden, werden disqualifiziert. Jedes Fahrzeug mit einer überladenen Lithiumbatterie wird disqualifiziert (siehe die „Allgemeinen Fahrzeugregeln v 1.3“)
- Technische Inspektionen umfassen die Überprüfung der Höhe, Länge und Breite des Fahrzeugs. Sie ist jedoch nicht darauf beschränkt. Keine anderen Teile des Fahrzeugs, als die Reifen, dürfen weniger als die festgelegte Mindestboden-freiheit für haben.
- Bei Breitenmessungen müssen Fahrzeuge in Fahrhöhe in der Techbox frei rollen. Dies wird durch Anheben der Rückseite der Box auf 45 Grad über der Horizontalen überprüft, und das Auto muss unter seinem eigenen Gewicht nach vorne rollen.
- Es sind keine weiteren Toleranzen zulässig, alle Abmessungen sind als "maximal" zu betrachten.
- Für alle Fahrzeuge muss die korrekte Nummer vom Rennleiter zugewiesen und an einer sichtbaren Stelle auf der linken und rechten Seite der Karosserie oder auf dem Dach angebracht sein.
- Die Projektverantwortlichen, die technischen Inspektoren und der Rennleiter haben das Recht, jedes Fahrzeug einer mechanischen oder visuellen Inspektion (einschließlich Fotografieren) zu unterziehen oder jederzeit zu beschlagnahmen. Es liegt in der Verantwortung des Teams, ein Fahrzeug zur Inspektion auseinander zu nehmen, falls dies erforderlich ist. Die Nichteinhaltung dieser Regel bedeutet Disqualifikation.



Während des Rennens

Service & Wartung

Wartungs- und Wartungsarbeiten sind nur in der Box des Teams zulässig. Jede Reparatur oder Änderung des Fahrzeugs auf der Rennstrecke ist strengstens untersagt.

Fahrer

Der Fahrer darf während der Fahrt keinesfalls in das Fahrzeug seines Teams eingreifen. Nur Teammitglieder dürfen in das Fahrzeug eingreifen. Es wird empfohlen, dass jedem Team mindestens 2 Fahrer zur Verfügung stehen (empfohlen werden 3 Fahrer), die im Laufe des Rennens auch Kurvenfahrten durchführen sollten.

Lehrer

Nur Teams dürfen am Auto arbeiten. Teams können während des Rennens ihre Lehrer konsultieren, dürfen aber nicht in den Boxenbereich und dürfen nicht am Auto arbeiten.

Technische Assistenten & Rennvertreter

Technische Assistenten stehen für Teams zur Verfügung. Jedes Team erhält 3 Karten, die während des Rennens verwendet werden können, um Hilfe zu erhalten, die seiner Meinung nach außerhalb seiner Möglichkeiten liegt. Die Karte kann nur 10 Minuten lang verwendet werden. Der technische Assistent darf nicht am Auto arbeiten (es sei denn, diese Person hält es für erforderlich).



Flaggen **Grün / national**

Die grüne oder nationale Flagge zeigt den Beginn des Rennens an.

Kariert

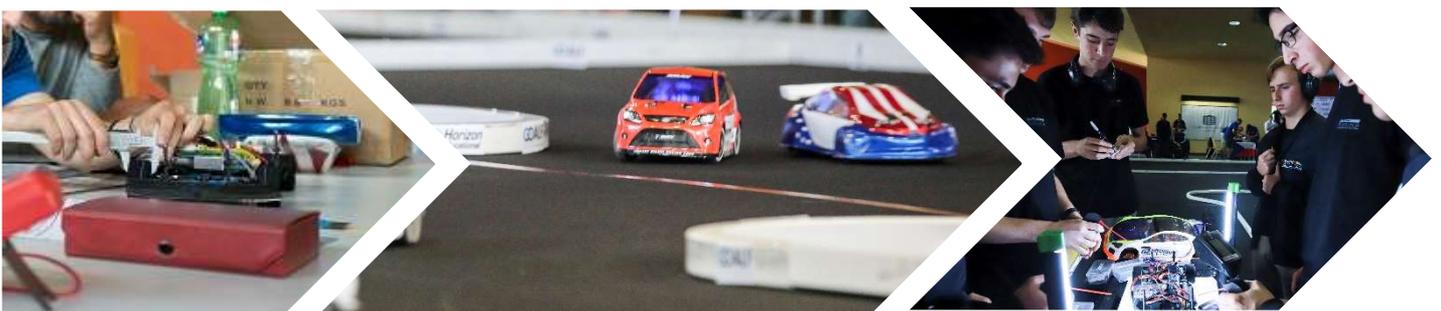
Wird in der Start- / Ziellinie angezeigt, um anzuzeigen, dass das Rennen offiziell beendet ist.

Gelb

Gefahr auf der Strecke, alle Fahrer müssen ihre Fahrzeuge bremsen.

Schwarz

Wenn ein Fahrer die schwarze Flagge erhält, bedeutet dies, dass der Fahrer sein Fahrzeug sofort von der Strecke in die Box fahren muss. Eine schwarze Flagge wird einem Fahrer gegeben, dessen Fahren, Fahrzeugbedienung oder Leistung eine Gefahr für die anderen Fahrzeuge im Rennen darstellt. Dies beinhaltet unzureichende Fahr-Fähigkeiten, unsportliches Fahren, absichtliches Crashen anderer Fahrzeuge, absichtliches Abkürzen, absichtliches Kurvenschneiden, absichtliches Blockieren bei Überholmanövern, illegale oder unangemessene Fahrzeugnummern und andere derartige Vorgänge. Ein Schwarze-Flagge-Urteil kann jederzeit für unsportliches Verhalten oder unangemessene Ausdrucksweisen gegenüber anderen Fahrern oder Personen auf und an der Strecke verwendet werden. Jedes Fahrzeug, das seine Karosserie verliert oder aufgrund von Funkproblemen, Rennschäden oder fehlenden Teilen nicht richtig gesteuert werden kann, wird mit einer schwarzen Flagge geahndet. Die Nichteinhaltung einer dieser Regeln, die nicht auf die in diesem Abschnitt behandelten Punkte beschränkt ist, kann vom Rennleiter bestraft oder disqualifiziert werden.



Strafen Strafen

Die Nichteinhaltung von Rennregeln, die nicht auf die in diesem Abschnitt behandelten Punkte beschränkt sind, kann dazu führen, dass der Rennleiter eine Strafe verhängt. Zeitstrafen werden zu der Zeit addiert, die für das Rennen und jeweilige Team, in dem die Strafe auftritt, gemessen wurde. Rundenstrafen, die während eines Rennens anfallen, werden von den insgesamt für das Rennen gemessenen Runden des jeweiligen Teams abgezogen. Der Rennleiter kann Stop-and-Go-Strafen mit oder ohne Verzögerung anstelle von Zeitstrafen vergeben. Während einer Stop-and-Go-Strafe muss das Fahrzeug in die Box gehen und darf erst aus der Boxengasse gefahren werden, wenn der Rennleiter dem Fahrzeug erlaubt, das Rennen fortzusetzen.

Arten von Strafen

Der Rennleiter wird zwischen zwei verschiedenen Strafen unterscheiden. Fahrerstrafe - gegen einen Fahrer, der gegen die Regeln verstößt, und eine Teamstrafe, falls ein anderes Mitglied oder eine ganze Mannschaft gegen die Regeln verstößt. Das Strafsystem während des Rennens ist unten dargestellt.

STRAFE	FAHRER	TEAM
1st	30 Sekunden	3 Minuten
2nd	60 Sekunden	15 Minuten
3rd	Driver DQ*	DQ

*Jeder Fahrer kann zwei Strafen erhalten, Fahrer DQ bedeutet automatisch eine Teamstrafe



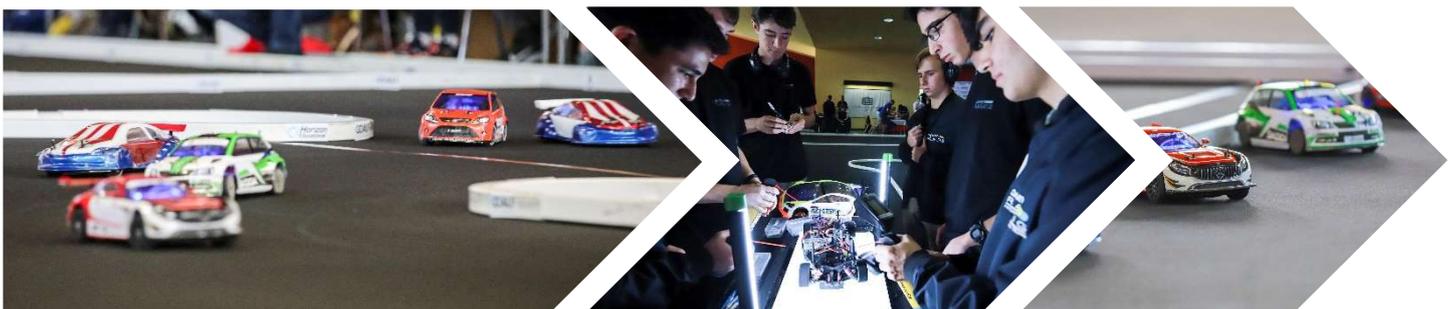
Strafen Beispiele für Strafen für den Fahrer

Beim Kurvenschneiden handelt es sich um ein vorsätzliches oder versehentliches Manöver, dass die Kurslänge für ein Fahrzeug, welches sich auf der Strecke bewegt, verkürzt. Ein unsachgemäßes Überholen ist ein Manöver, dass die Fähigkeit anderer Fahrer im Rennen, ihre Fahrzeuge sicher zu führen, beeinträchtigt. Crashes, die durch das Nichtbeachten der Umgebung, beispielsweise bei der Ausfahrt aus der Boxengasse oder vergleichbaren Situationen, auftreten. Reparatur oder Service eines Fahrzeugs in der Boxengasse (Fahrzeuge müssen am zugewiesenen Tisch des Teams gewartet oder repariert werden. Während des Rennens entgegen der Fahrtrichtung oder rückwärts fahren. Störendes und sonstiges störendes Verhalten anderer Fahrer im Fahrerbereich.

Beispiele für Teamstrafen

Jeder technische Verstoß während der technischen Kontrolle oder im Rennverlauf. Z.B:

- Nicht markierte Batterien oder Hydrosticks im Boxenstoppbereich
- Anwesenheit eines Lehrers oder eines anderen Erwachsenen im Boxenstoppbereich, sofern vom Rennleiter keine technische Unterstützung erteilt wurde
- Die Anweisungen des Rennleiters nicht befolgen
- Die schwarze Flagge ignorieren



Strafen Disqualifikation

Jede der folgenden Aktionen eines Fahrers oder eines Mitglieds seines Teams führt zum obligatorischen Ausschluss von der Veranstaltung:

- Amtspersonen unangemessener Sprache oder anderen abwertenden Handlungen aussetzen.
- Vorsätzliches Anstoßen oder Blockieren.
- Das komplette Fahrzeug vor und nach dem Rennen nicht zur technischen Prüfung einreichen.
- Nichteinhaltung des Ladevorgangs mit der Lithiumbatterietechnologie. (z.B.: überladen).
- Fehler beim Verwenden eines Ladesacks oder einer anderen Schutzvorrichtung beim Laden der Lithiumbatterietechnologie

Kontakte

Universität	E-Mail
TU Chemnitz	Peter.Uhlig@mb.tu-chemnitz.de Florian.mueller@mb.tu-chemnitz.de
VSCHT Praha	Vaclav.Bystriansky@vscht.cz
CVUT Praha	Josef.Drobny@cvut.cz



Preise Für die Zwecke des Rennens bezieht sich „Teams“ auf die Kombination von einer tschechischen und deutschen Gruppe, während sich „Gruppen“ auf die jeweils einzelnen Gruppen einer tschechischen oder deutschen Schule bezieht.

Teampreise (Hauptkategorie)

Zur Ermittlung der Teamwertung wird ein Durchschnittswert beider Gruppen verwendet.

- **Ausdauer** (Hauptpreis) - Anzahl der während des Rennens beendeten Runden (Trophäe für den 1. bis 3. Platz)
- **Energie** - Anzahl der Runden geteilt durch die Gesamtmenge der verwendeten Hydrosticks (Trophäe für 1. bis 3. Platz)
- **Kooperation** - Teamkooperation und Ideenaustausch. Präsentationen hilfreich (Gewinner erhält die Trophäe), bewertet von designierten Funktionären

Gruppenpreise

Nur ein Schulteam (tschechisch oder deutsch) gewinnt

- **Innovation** - technische Änderungen am Fahrzeug, beurteilt von designierten Funktionären
- **Design** - Aussehen und Design des Autos, beurteilt von designierten Funktionären

